



Pforzheim schaut sich um!
23. Februar 1945 -
23. Februar 2016

23.
FEBRUAR
2016

Kundgebungsaufruf zum 23. Februar 2016

Am 23. Februar 1945 wurde Pforzheim bombardiert und in Schutt und Asche gelegt. Mehr als 18.000 Menschen verloren dabei ihr Leben. Zum 71. Jahrestag dieses Datums trauern wir um die Toten. Gleichzeitig gedenken wir aller Opfer des Nationalsozialismus und des 2. Weltkriegs. Wir lehnen jede Instrumentalisierung dieses Tages ab.

Dies eingedenk, rufen wir zum gemeinsamen Auftreten und Handeln am 23. Februar 2016 auf. Wir wollen den Tag des 23. Februar als Tag des Friedens begehen und Zeichen setzen:

Wir setzen uns kritisch mit unserer Geschichte auseinander und schärfen unsere Sinne für unfriedliche und demokratiefeindliche Tendenzen heute. Wir engagieren uns in aller Vielfalt für ein friedliches Miteinander, Toleranz und die Achtung vor der Würde eines jeden Menschen. Menschen, die neu in unsere Stadt kommen, empfangen wir hilfsbereit und ohne Vorurteile. Mangelnden Respekt vor Anderen und Rassismus nehmen wir nicht hin.

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, sich als Mitveranstalter oder Besucher an den Aktivitäten zum 23. Februar zu beteiligen. Ab 19.45 Uhr wollen wir ein starkes gemeinsames Zeichen setzen: Auf dem Marktplatz lassen wir ein Meer aus Lichtern entstehen; während das Glockenläuten an den Angriff vor 71 Jahren erinnert, werden tausende von Kerzen die Dunkelheit erhellen und zeigen: Wir lassen uns nicht auseinander dividieren. Wir sind in unserer Vielfalt eine Gemeinschaft, und stehen gemeinsam für Frieden und Verständigung ein!

Wir unterstützen alle friedlichen und gewaltfreien Veranstaltungen, die an diesem Tag stattfinden und die im Sinn dieser Resolution zu Gedenken und Versöhnung aufrufen und sich gegen einen Mißbrauch dieses Tages richten. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger in Pforzheim ein, sich daran zu beteiligen und ein deutliches Zeichen zu setzen!

PROGRAMM

WO STEHT DAS KLAVIER VON JOHANNA ROTH?

Sa, 30.01.2016, 15 Uhr

(Dauer ca. 90 Min.)

**Treffpunkt: Neues Rathaus
Pforzheim (Haupteingang)**

»Arisierung« – ein Gang in
die Fußgängerzone durch
ein gut »beschwiegenes«
Kapitel der Stadtgeschichte:
Boykott – Plünderung –
Enteignung – Deportation –
Mord.

Orte der Erinnerung an
Opfer, Täter und Profiteure.
Mit Gerhard Brändle und der
Löblichen Singergesellschaft
von 1501 Pforzheim.

AUSSTELLUNG ZUM THEMA »VERFEMTE« AUTOREN

31.01.–28.02.2016

Ausstellungseröffnung:

So, 31.01.2016, 16 Uhr

**Kupferdächle Pforzheim und
im Stadtgebiet.**

Ein Projekt der Klasse 10a
der Otterstein-Realschule
zusammen mit dem Kupfer-
dächle.

Lesungen der Schüler aus
Büchern der Autoren.

Literarischer Rundgang im
Rahmen der Ausstellung.

BILDТАFELN

zum kriegszerstörten
Pforzheim

01.02.–07.03.2016

Stadtgebiet

ÜBERGABE DES WANDER- NAGELKREUZES

durch Roland Ganninger
an Oberbürgermeister
Gert Hager

Mi, 10.02.2015, 15 Uhr

**Neues Rathaus Pforzheim,
Haupteingang, Erdgeschoss,
Marktplatz 1**

AUSSTELLUNG

»HERMANN RUF«

13.02.-27.03.2016

**Ausstellungseröffnung:
Sa, 13.02.2016, 15.30 Uhr**

**Pforzheim Galerie,
Bleichstraße 81**

**Mi und Sa 14-17 Uhr,
So und feiertags 10-17 Uhr**

**71 Jahre nach der Zerstörung
der Stadt und im Gedenken
an das künstlerische
Schaffen von Hermann Ruf
widmet die Stadt Pforzheim
diese Ausstellung dem
bekannten Maler, der mit
seinen Gemälden vor allem
auch das alte Pforzheim, die
Zerstörung und den Wieder-
aufbau dokumentierte.**

**IMMER WIEDER »NIE
WIEDER«? VON DER
»VERGANGENHEITS-
BEWÄLTIGUNG« ZUR
»ERINNERUNGSKULTUR«**

**Mi, 17.02.2015, 19 Uhr
Volkshochschule Pforzheim,
Raum 002, Zerrennerstr. 29,
75172 Pforzheim**

**Vortrag von Dr. Harald
Schmid, Politikwissen-
schaftler und Historiker,
Bürgerstiftung Schleswig-
Holsteinische Gedenkstätten**

**AUSSTELLUNG »FAIRE
ARBEITSMIGRATION
MENSCHEN - HERAUS-
FORDERUNGEN - ZIELE«**

19.02.-26.02.2016

**Bürgerbüro Katja Mast MdB,
Jörg-Ratgeb-Str. 23,
75173 Pforzheim**

**Ausstellungseröffnung:
Fr, 19.02.2016, 19.30 Uhr**

**Inhalt: Fallbeispiele und
politische Forderungen**

**Veranstalter: Katja Mast
MdB, DGB und IG Metall**

FILM »ELSER«

Mo, 22.02.16, 10.30 Uhr

**Kommunales Kino,
Schloßberg 20**

Schulkino – Anmeldung im

Kinobüro: 07231/5661970

Weitere Vorstellungen der

stadtgeschichtlichen Film-

reihe unter www.koki-pf.de

FÜHRUNG ZU DEN BILDTA- FELN UND ANSCHLIESSEN- DER FILMVORFÜHRUNG

»CODE YELLOWFIN«

Mo, 22.02.2016, 11.30 Uhr

**Treffpunkt: Eingang Neues
Rathaus**

Anmeldung für Schulklassen

im Kulturred:

Telefon 07231/39-3779

GOTTESDIENST SPEZIELL FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Mo, 22.2.2016, 15 Uhr

Atrium Seniorenpflegeheim,

Westendstr. 2,

75172 Pforzheim

23. FEBRUAR

GOTTESDIENST SPEZIELL FÜR ÄLTERE MENSCHEN

10.30 Uhr

Martinsbau, Haus für

Senioren, Jörg-Ratgeb-Str.

15A, 75173 Pforzheim

FRIEDENSANDACHTEN DER (EVANGELISCHEN) KINDER- TAGESSTÄTTEN

11 Uhr

Thomaskirche:

Karl-Bührer-Straße 5

Haidach:

Marienburger Straße 10

Büchenbronn:

Im Fuchsenacker 3

Johannes:

Goebenstraße 4

Schloßkirche:
Schlossberg 10
Dillstein:
Huchenfelder Straße 13
Matthäus: Hochkopfstr. 30
Schatztruhe:
Westliche K-F-Straße 53
Würm:
Schulstraße 16

**PRÄSENTATION DER
MOSAIKPLATTEN IN DER
FUSSGÄNGERZONE**

11.30 Uhr

Fußgängerzone

mit Oberbürgermeister
Gert Hager und Schülern
der Otterstein-Realschule.
An diesem Tag werden die
von Pforzheimer Künstlern
2015 gestalteten Puzzleteile
und die Platten aus den ver-
gangenen Jahren präsentiert.
Die Mosaikplatten werden am
23. Februar aufgebaut und am
3. März wieder abgebaut.

**FÜHRUNG ZU DEN BILDTA-
FELN UND ANSCHLIESSEN-
DER FILMVORFÜHRUNG
»CODE YELLOWFIN«**

11.30 Uhr

Treffpunkt: Eingang

Neues Rathaus

Anmeldung für Schulklassen
im Kulturamt:

Telefon 07231/39-3779

**OFFIZIELLE GEDENKFEIER
AUF DEM HAUPTFRIEDHOF**

mit Oberbürgermeister
Gert Hager

16 Uhr

**beim Ehrenkreuz der Groß-
grabstätte, Hauptfriedhof,
Ispringer Str. 42**

Sonderbusse zum Ost-Ein-
gang des Hauptfriedhofs

Abfahrt 15.30 Uhr ab Leo-
poldstraße (bei Fielmann),
Bussteig 13

Rückfahrt 17.10 Uhr ab
Ost-Eingang



KULTURAMT
DER STADT PFORZHEIM

HAUPTSACHE KULTUR!

Kulturamt der Stadt Pforzheim
Telefon 07231.392113
www.kultur.pforzheim.de

Gestaltung : agil.de

**FÜRCHTET EUCH NICHT!
FRIEDEN UND
VERSÖHNUNG LEBEN.
FRIEDENSWEG VON DER
NORDSTADT IN DIE STADT-
MITTE MIT STATIONEN**

17.30 Uhr

**Saal der Markusgemeinde,
Gerwigstr. 70, 75177 Pforzheim**
Auftritt mit Grußwort und
Jazzkonzert mit Bibi Kreutz
und der Penthouse-Jazzband

18.10 Uhr

Nordstadtschule
mit Schülerinnen und Schü-
lern und Lehrerinnen und Leh-
rern des Kepler-Gymnasiums
und der Nordstadtschule

18.50 Uhr

St. Franziskus Kirche
Gospels mit den St. Francis-
Singers. Anschließend ge-
meinsamer Weg mit Friedens-
lichtern zum Marktplatz

Bürgerverein der Nordstadt,
katholische Gemeinde St.
Franziskus, evangelische
Markusgemeinde, evangeli-
sche Thomasgemeinde, Bibi
Kreutz, Kepler-Gymnasium
Pforzheim, Nordstadtschule
Pforzheim, Kinder- und Ju-
gendtreff des Stadtjugend-
rings/SJR Betriebs GmbH

ORGELMEDITATION

18-19.15 Uhr

**Schloßkirche St. Michael,
Schlossberg 10**
Texte und Orgelmusik zum
23. Februar mit Bezirkskantor
Wolfgang Bürck an der Orgel
und mit Pfarrerin Heike
Reisner-Baral

**ÖKUMENISCHES
FRIEDENS GEBET**

18 Uhr

**Katholische Kirche,
St. Elisabeth, Römerstr. 70,
75175 Pforzheim**

**ÖKUMENISCHES FRIEDENS-
GEBET ZUM 23. FEBRUAR
MIT TAIZÉ-MUSIK**

18 Uhr

**Liebfrauenkirche Pforzheim,
Liebfrauenstr. 32,
75180 Pforzheim**

**Organisatoren: evangelische
Gemeinde Dillweißenstein und
die katholische Liebfrauenge-
meinde**

FRIEDENSGOTTESDIENST

18 Uhr

Barfüßerkirche, Barfüßergasse

Die Katholische Kirchengemeinde feiert zusammen mit der portugiesischen und italienischen Mission diesen Abendgottesdienst.

Anschließend gestaltetes Gebet vor dem Allerheiligsten,

19.20 Uhr

Kerzenausgabe und Gang zum Rathaus

**»WIR FÜR MENSCHLICHKEIT
– KEIN PLATZ FÜR RECHTS-
EXTREMISMUS UND
FREMDENFEINDLICHKEIT
IN PFORZHEIM«**

18–19.15 Uhr

»Platz des 23. Februar«

Als Zeichen für Menschlichkeit und gegen den Aufmarsch der »rechten Fackelmahnwache« auf dem Wartberg

Musik: Lu Thome's

»Trio de Janeiro«

Beiträge: Roman Zitzelsberger (IGM Bezirksleiter Baden-Württemberg), Madeleine Glaser (ver.di Bezirksjugendsekretärin)

Interview: »Meine (neue) Heimat Pforzheim« mit Menschen, die zu uns geflüchtet sind.

LICHTWEG

19 Uhr

**Herz Jesu Kirche, Weiherstr.,
75173 Pforzheim**

**Kurze Besinnung in der Herz
Jesu Kirche, anschließend
gemeinsamer Weg mit bren-
nenden Kerzen zum »Lichter-
meer« auf dem Marktplatz.**

ÖKUMENISCHER FRIEDENSWEG

19 Uhr

**Beginn an der ev. Christus-
kirche in Brötzingen über die
kath. Antoniuskirche und die
ev.-meth. Erlöserkirche (beide
in der Maximilianstraße) in
die Innenstadt zur zentralen
Veranstaltung auf dem
Marktplatz.**

KUNDGEBUNG

FACKELN AUS!

PFORZHEIM SETZT ZEICHEN.

**Gegen den Aufmarsch
Rechtsextremer am 23. Februar
Ansprache des Oberbürger-
meisters Gert Hager
Lesung und Stilles Gedenken
an die Opfer des National-
sozialismus**

23.02.2016, 19.30 Uhr

Marktplatz

GLOCKENGELÄUT DER PFORZHEIMER KIRCHEN

**zum Gedenken an den Angriff
am 23.02.1945**

23.02.2016, 19.50–20.10 Uhr

GEMEINSAMER SEGEN DER VERSCH. RELIGIONEN

**mit Schlusswort des Ober-
bürgermeisters Gert Hager**

23.02.2016, 20.10 Uhr

Marktplatz und Innenstadt

FILM »CODE YELLOWFIN«

Mi, 24.02.16, 11 Uhr

**Kommunales Kino,
Schloßberg 20**

**Schulkino – Anmeldung im
Kinobüro: 07231/5661970**

**Weitere Vorstellungen der
stadtgeschichtlichen Film-
reihe unter www.koki-pf.de**

**FÜHRUNG ZU DEN BILDTA-
FELN UND ANSCHLIESSEN-
DER FILMVORFÜHRUNG**

»CODE YELLOWFIN«

Mi, 24.02.2016, 11.15 Uhr

**Treffpunkt: Eingang Neues
Rathaus**

**Anmeldung für Schulklassen
im Kulturamt:**

Telfon 07231/39-3779

**VORTRAG: »ZERSTÖRT
AM 23. FEBRUAR 1945«**

Mi, 02.03.2016, 19 Uhr

**Pforzheim Galerie,
Bleichstraße 81**

**Begleitprogramm zur
Ausstellung »Hermann Ruf«**

**»DIE VERGESSENE GENERA-
TION – DIE KRIEGSKINDER
BRECHEN IHR SCHWEIGEN«**

Mo, 21.03.2016, 20.15–21.45 Uhr

**Thalia Buchhandlung,
Westliche Karl-Friedrich-
Straße 27–29, 75172 Pforzheim**

**Lesung und Diskussion mit
Sabine Bode, Journalistin und
Buchautorin**